

Pressemitteilung

Transparente Information über Windpark Tasdorf

- Rund 80 Besucher kamen zur Infomesse von ABO Wind und Trianel im schleswig-holsteinischen Großharrie
- Anwohner klären viele Fragen im persönlichen Gespräch mit Experten
- Insgesamt plant ABO Wind acht Anlagen im Windpark Tasdorf mit einer Gesamtleistung von 36
 MW
- Bürger sollen sich mit fest verzinsten Sparbriefen am geplanten Windpark beteiligen können

(Wiesbaden/Großharrie, 25. August 2019) Im Kreis Plön (Schleswig-Holstein) plant ABO Wind aktuell den Windpark Tasdorf. Gemeinsam mit dem Partner Trianel, der führenden Kooperation von Stadtwerken in Europa, sollen insgesamt acht Anlagen auf der Windvorrangfläche zwischen den Ortschaften Bönebüttel, Großharrie, Schillsdorf und Tasdorf errichtet werden. Obwohl sich das Wiesbadener Unternehmen erst in den Vorbereitungen zum Genehmigungsantrag befindet, sucht man bereits jetzt den Austausch mit den Anwohnern. Aus diesem Grund hatte ABO Wind am 22. August zu einer Infomesse in Großharrie eingeladen, eine zweite Veranstaltung ist für den 11. September in der Gemeinde Tasdorf angesetzt.

"Eine transparente Information der Bürgerinnen und Bürger liegt uns bei ABO Wind sehr am Herzen", betonte Projektleiterin Maike Commichau. "So können wir Fragen frühzeitig beantworten und auf mögliche Bedenken im Dialog eingehen." 80 Anwohner nutzten die Gelegenheit, sich über die Windparkplanung zu informieren und mit verschiedenen Experten von ABO Wind und Trianel zu sprechen. Inhaltlich ging es vorwiegend um den vorgeschriebenen Abstand zur Bebauung sowie um die Lautstärke der einzelnen Anlagen. Diskutiert wurde auch über die Themen Schattenwurf sowie Natur- und Artenschutz. Ein externes Fachbüro aus Molfsee hatte hierzu in den Jahren 2018 und 2019 umfassende Untersuchungen durchgeführt und unter anderem den Bestand von Großvögeln, Haselmäusen und Amphibien erfasst. Ilona Bredow, Bürgermeisterin von Großharrie, freute sich, dass viele Gemeindemitglieder der Einladung von ABO Wind gefolgt waren. "Es gab eine Reihe interessanter Gespräche und es wurde auf die Fragen der Bürger konkret geantwortet. Besonders hilfreich für uns alle war sicherlich die konkrete Visualisierung der geplanten Anlagen."

Bürgerbeteiligung über Sparbrief geplant

Damit nicht nur wenige Flächenbesitzer von den Pachteinnahmen profitieren, hat sich ABO Wind etwas Besonderes ausgedacht: In Kooperation mit Trianel sowie örtlichen Banken soll es festverzinsliche Sparbriefe geben, mit denen Bürger am wirtschaftlichen Erfolg des Windparks Tasdorf partizipieren können. Die acht Anlagen sollen jährlich Strom für rund 26.000 Haushalte produzieren und zugleich 80.000 Tonnen Kohlendioxid einsparen. Wann genau der Windpark gebaut werden kann, steht noch nicht abschließend fest. Derzeit stellt die schleswig-holsteinische Landesregierung neue Raumordnungspläne zum Thema Windenergie auf. Bis zum 31. Dezember 2020 existiert

Kontakt:

Christian Schnohr, ABO Wind AG; Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden, (0611) 267 65-674, presse@abo-wind.de

Über ABO Wind:

ABO Wind ist ein erfolgreicher Projektentwickler für Erneuerbare Energien. Seit 1996 hat das Unternehmen mit Sitz in Wiesbaden europaweit gut 650 Wind- und Solarenergieanlagen mit rund 1.400 Megawatt Leistung ans Netz gebracht. Jährlich errichten wir Anlagen mit einem Investitionsvolumen von 300 Millionen Euro. Rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten weltweit mit Elan an der Projektierung, Finanzierung, Errichtung, Betriebsführung und am Service von Anlagen für eine zukunftsfähige Energieversorgung.



außerdem ein Ausbaustopp der Windkraft im Bundesland, das Gebiet um Tasdorf erfüllt jedoch die Voraussetzungen für eine Ausnahmegenehmigung. Drei der vier anliegenden Gemeinden des Windparks Tasdorf stellen aktuell eigene Bauleitpläne zum Thema Windenergie auf.

Weitere Informationen zum geplanten Windpark gibt es unter der Adresse www.windpark-tasdorf.de.

Kontakt:

Christian Schnohr, ABO Wind AG; Unter den Eichen 7, 65195 Wiesbaden, (0611) 267 65-674, presse@abo-wind.de

Über ABO Wind:

ABO Wind ist ein erfolgreicher Projektentwickler für Erneuerbare Energien. Seit 1996 hat das Unternehmen mit Sitz in Wiesbaden europaweit gut 650 Wind- und Solarenergieanlagen mit rund 1.400 Megawatt Leistung ans Netz gebracht. Jährlich errichten wir Anlagen mit einem Investitionsvolumen von 300 Millionen Euro. Rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten weltweit mit Elan an der Projektierung, Finanzierung, Errichtung, Betriebsführung und am Service von Anlagen für eine zukunftsfähige Energieversorgung.